**Medienmitteilung**

**Es weihnachtet im Thurgau: Erfrischend innovative bis festlich traditionelle Adventserlebnisse**

**Romanshorn/Bern, 3. November 2021 – Adventsduft liegt in der Luft, die Weihnachtstage rücken näher. Zeit also, sich langsam auf die festliche Saison einzustimmen, Geschenke zu besorgen und die Magie der Adventszeit bewusst zu geniessen. Innovativ und originell lädt der schöne Bodenseekanton Thurgau dazu ein, vorweihnachtliche Genüsse und Adventserlebnisse wieder mit Familien und Freunden zu teilen.**

**Winter Wildwuchs Tägermoos – ein Dorfkern im Gewächshaus**

Localholic ist ein initiatives Team aus Gottlieben, welches einzigartige Momente beim Entdecken der Region schafft, Raum für Begegnungen bietet und Nachhaltigkeit in allen Bereichen fördert. Innovativ wie immer, lassen Localholic und Vetter Adler im November und Dezember in den Gewächshäusern der Jud Bio-Jungpflanzen AG im Tägermoos nahe Kreuzlingen unter dem Namen [Winter Wildwuchs](https://www.winterwildwuchs.ch/) ein Weihnachtsdorf wachsen. Wie es sich für ein gesundes Dorf gehört, gibt es auf dem Wildwuchs-Dorfplatz eine Winterkneipe, wo jeder willkommen ist, Platz zu nehmen. Vom Winterdrink über Würste bis hin zum «Chäsbängel» ist das Angebot vielseitig und unkompliziert. Ein besonderer Glanzpunkt sind die liebevoll hergerichteten Fonduestübli in traditionellen Zirkuswagen. Bis zu 12 Plätze sind pro Wagen verfügbar, eine Reservation ist notwendig. Die «wilden Kleinwuchs-Besucher» können sich mit Kerzenziehen beschäftigen oder im Kinderwildwuchs malen, basteln und spielen. Lokale, nachhaltige Produkte und Weihnachtsgeschenke können im Lädäli mit gutem Gewissen gekauft werden. Ein vielfältiges Programm an Kreativ-Workshops für grosse und kleine Künstler wie etwa Adventskranzbinden, Weihnachtskarten-Lettering oder Filzen runden das weihnachtliche Angebot ab.

**Feierliche Adventsstadt Frauenfeld**

Die Adventszeit wird in [Frauenfeld](https://www.advent-frauenfeld.ch/) gefeiert und zelebriert wie in keiner anderen Ostschweizer Stadt. Am 26. November fällt der Startschuss mit dem Eröffnungsevent für die traditionelle Weihnachtsbeleuchtung «GeschichtenLichter», die der Hauptstadt bis zum 6. Januar 2022 einen besonders magischen Glanz verleiht. Einzigartige Lichtprojektionen zieren diverse Wände und Hausfassaden. Anhand einer kostenlosen Audioguide-App werden die Besucher auf zwei verschiedenen Wegen mit humorvollen Weihnachtsgeschichten durch die Gassen der Frauenfelder Altstadt geführt. Es gibt aber auch öffentliche sowie privat buchbare Führungen unter dem Motto: «Ein Esel packt aus!». Der einstündige Adventsspaziergang entlang der «GeschichtenLichter» beinhaltet die humorvolle Fassung der Weihnachtsgeschichte aus der Betrachtung des Esels. Ebenfalls lustig und unterhaltsam geht es im [Frauenfelder Weihnachtszirkus](https://www.frauenfelderweihnachtszirkus.ch/) im Murg-Auen-Park zu und her. Zirkus Stey präsentiert eine zweistündige Show auf höchstem circensischem Niveau mit Akrobatik, Clowns und Tieren. Wahlweise kann vor der Show ein 3-Gänge-Menü dazugebucht werden. Kurz vor Weihnachten findet dann als krönender Abschluss vom 17. bis 19. Dezember der alljährliche Weihnachtsmarkt mit 170 Ausstellern, der berühmten Kamelkarawane, einer Krippe mit Streicheltieren, Kinderattraktionen wie Schminken und Karussell, statt.

**Weihnachtsmärkte von traditionell bis originell**

Obwohl der Thurgau nicht zu den klassischen, grossen Weihnachtsmarktdestinationen gehört, wird man überrascht sein, wie viele kleinere und grössere Weihnachtsmärkte im Bodenseekanton Thurgau stattfinden. In der geschichtsträchtigen **Altstadt Arbon** versprüht der Weihnachtsmarkt am 27. November eine besonders schöne und warme Atmosphäre. Hier sucht man vergebens industriell hergestellte Ware, vielmehr stösst man überall auf liebevoll hergestellte Handarbeiten: Advents- und Weihnachtsfloristik, Kunsthandwerk, Geschenkartikel, Holzarbeiten, Bekleidung aus feinen Materialien aus kleinen Manufakturen oder Ateliers. Auch kulinarisch kommen die Gäste nicht zu kurz: Es werden reichlich Gaumenfreuden zum Mitnehmen oder zum Verzehr direkt vor Ort angeboten.

Wenn stilvolles Design und traditionelles Handwerk an einem aussergewöhnlichen Ort aufeinandertreffen, ist **Nordlicht**-Zeit. Die Besucher dieses Adventsmarktes kommen am 4. und 5. Dezember in den Genuss von auserwählten Ausstellern und Designern aus der Region, die handgemachte und hochwertige Produkte aus den Bereichen Mode, Keramik, Möbel, Accessoires und Schmuck anbieten. Besonders reizvoll ist bei diesem Anlass auch die Location: Nordlicht findet in der Holzbootwerft von Stefan Züst in Altnau statt. Er ist einer der letzten Holzbootbauer am Bodensee.

Originell geht es zu dieser Zeit auch in Kreuzlingen zu, wenn vom 3. bis 5. Dezember das **Weihnachtszelt** mit vielen Ausstellern, musikalischen Darbietungen und kulinarischen Highlights wie dem Streetfood Market im Aussenbereich die Aufmerksamkeit auf sich zieht.

Mehr zu diesen und viele weitere Adventserlebnisse sind auf der Website von Thurgau Tourismus zu finden. [www.thurgau-bodensee.ch/advent](http://www.thurgau-bodensee.ch/advent)

Bilder inklusive Copyrights finden Sie [hier](https://we.tl/t-JAYcN8tznY).

**Für weitere Informationen (Medien):**

Gere Gretz & Jürg Krattiger, Medienstelle Thurgau Tourismus

c/o Gretz Communications AG, Zähringerstrasse 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70

E-Mail: [info@gretzcom.ch](mailto:info@gretzcom.ch)

Über die Region Thurgau Bodensee: Weite Blicke übers Wasser und die Berge zum Greifen nah: Am südlichen Ufer des Bodensees breitet sich auf sanften Hügeln die Landschaft des Thurgaus aus. Ein Terrain wie fürs Velofahren modelliert. Familien lieben die Campingplätze direkt am Wasser. Naturliebhaber gehen abseits ausgetretener Pfade auf Entdeckungstour. Und mit seinen vielen ausgefallenen Hotels zeigt der Thurgau, wie modern und innovativ eine so ländlich geprägte Region sein kann. Wer in den Ferien nicht stillsitzen mag, kann im Thurgau nicht nur schwimmen, segeln und Radfahren, sondern auch auf Kamelen reiten oder sich auf den Inlineskate-Routen den Wind um die Nase wehen lassen. Die Landschaft ist satt und saftig, überall schlängeln sich die Strassen an Apfelhainen entlang. Die Apfelbäume prägen zu allen Jahreszeiten das Landschaftsbild. Am schönsten ist es im Frühjahr, wenn der Thurgau zur Blütezeit sein romantisches Blütentupfen-Kleid trägt.